

Sägeblatt schärfen

Warum teure Ersatzsägeblätter kaufen, wenn du selbst nachschärfen kannst? Allerdings gibt es einige Dinge zu beachten, bevor du loslegst. Für absolute Anfänger wird diese Arbeit nicht empfohlen!



Bevor du mit dem Nachschärfen loslegen kannst, musst du die Schrängung der Säge kontrollieren. Auf diese Weise kannst du dem Sägeblatt den benötigten Freiraum im Schnittkanal geben und verhindern, dass das Sägeblatt schnell klemmt.

Angerostete und verharzte Sägeblätter sollten vorab mit Petroleum oder Lampenöl und einem Tuch gereinigt werden. Achte beim Nachschärfen darauf, dass die Zahnung über die gesamte Länge gleichmäßig bearbeitet wird: Alle Zähne sollten mit der gleichen Anzahl von Feilenhüben bearbeitet werden, damit der Schnitt nicht verläuft.

Tipp: Eine Frage der Technik

□ Durch korrekte Sägetechnik lässt sich ein schneller Verschleiß □ des Sägeblattes vermeiden. □ Beginne mit kurzen Bewegungen, dann führst du die Sägezüge □ immer länger aus.



Foto: sidM

Benötigtes Werkzeug

Das brauchst du dafür:

- Schrängzange, alternativ breiter Schraubendreher
- Schlüsselfeilen verschiedener Größen
- Feilkuppe



Foto: sidM

01. Sägespitzen angleichen

Meist ist die ursprünglich gerade Zahnreihe uneben geworden, die Zahnspitzen haben nicht mehr alle in die gleiche Höhe. Ein solches Sägeblatt muss abgerichtet werden.

Spanne zunächst das Sägeblatt fest in die Feilklupe ein, sodass du es sicher bearbeiten kannst. Dann feilst du mit einer Flachfeile über die Zahnreihe hinweg, bis sich auf jeder Zahnspitze eine Fläche gebildet hat. Die Spitze wird im letzten Schritt wieder herausgearbeitet.



Foto: sidM

02. Zähne schränken

Schränke die Zähne dann gleichmäßig (!) mit der Zange. Das bedeutet, dass die Zähne wechselseitig auseinandergebogen werden. Dadurch wird der Sägeschnitt breiter als das Sägeblatt, womit ein Klemmen im Holz verhindert wird. Um einen Zahnbruch zu vermeiden, sollte niemals ein zuvor links geschränkter Zahn nach rechts oder ein zuvor rechts geschränkter Zahn nach links geschränkt werden.

Alternativ (und bei viel Übung) kannst du die Schränkung auch mit einem breiten Schraubendreher herstellen.



Foto: sidM

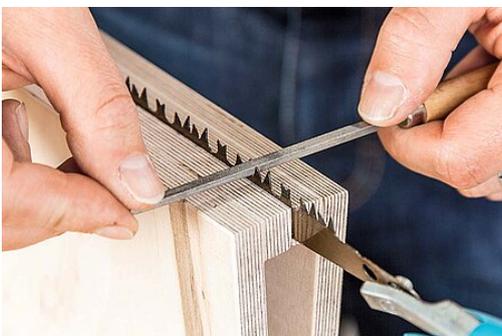


Foto: sidM

03. Zähne schärfen

Spanne das Blatt bis ganz nahe an der Zahngrundlinie in die Feilklupe, um Vibrationen zu vermeiden. Die Feile soll gerade noch über die Klemmbanken kommen. Im rechten Winkel können nun die einzelnen Zähne des in der Sägeklappe eingespannten Blattes mit Dreikantfeilen in verschiedenen Größen geschärft werden.

Wichtig: Bearbeite alle Schneiden in gleicher Richtung und Intensität.

Weitere Themen dieser Art findest du auch auf selbst.de

Über die DIY Academy

Als Schulungsinstitut informiert und berät die DIY Academy rund um das Heimwerken in Haus und Garten. Die DIY Academy möchte Menschen mit kreativen Ideen inspirieren und ihnen das nötige Know-how vermitteln, mit dem sie ihr Zuhause selbst gestalten können. Versierte Heimwerker sollen sich ebenso angesprochen fühlen wie Selbermacherinnen mit grundlegenden Kenntnissen und Neulinge ohne Praxiserfahrung.

Unsere Schulungs- & Trainingsangebote

Wir machen dich fit für dein nächstes DIY-Projekt: In unseren Kursen, Online-Seminaren und Beratungen lernen die Teilnehmenden ganz praktisch zusammen mit unseren DIY-Profis – auch für dein persönliches Projekt bekommst du das nötige Wissen und viele Tipps & Tricks.

[Mehr erfahren](#)

Du möchtest nichts mehr verpassen?

Dann abonnieren unseren Newsletter und bleibe immer auf dem Laufenden!

[Jetzt anmelden](#)

Folge uns auch auf:

- Pinterest: www.pinterest.com/diyacademy
- YouTube: www.youtube.com/DIYAcademyTV
- Facebook: www.facebook.com/doityourself.academy
- Instagram: www.instagram.com/doityourself.academy